1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2024 konnte das Unternehmen seine Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr nicht auf dem gleichen Niveau halten und musste einen leichten Rückgang hinnehmen. Ausschlaggebend hierfür war insbesondere die gesamtwirtschaftlich schwache Entwicklung ohne erkennbares Wachstum, die sich auch auf die Nachfrage in unserer Branche dämpfend ausgewirkt hat.

Besonders ins Gewicht fiel die im Frühjahr eingetretene größte Insolvenz in der Geschichte der Steiermark, durch die dem Unternehmen ein bedeutender Auftrag und damit ein wesentlicher Teil des geplanten Umsatzes verloren ging. Der dadurch entstandene Umsatzrückgang konnte im weiteren Jahresverlauf nicht kompensiert werden.

Insgesamt führte diese Entwicklung zu einem negativen Ergebnis. Belastend wirkte sich dabei nicht nur der unmittelbare Umsatzausfall aus der Insolvenz aus, sondern auch die anhaltend hohen Kostenstrukturen in einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld. Trotz einzelner positiver Entwicklungen im Neukundengeschäft konnte das Jahresergebnis daher nicht ins Positive gedreht werden.

Das Geschäftsjahr 2024 war somit von einem herausfordernden Marktumfeld geprägt, in dem strukturelle Belastungen und externe Sondereinflüsse das operative Ergebnis dominierten. Die Gesellschaft hat auf diese Situation reagiert, indem Maßnahmen zur Effizienzsteigerung und Kostendisziplin eingeleitet wurden, um die Wettbewerbsfähigkeit für die kommenden Jahre zu sichern.

Zweigniederlassungen

Neben dem Standort in Premstätten wurde im Wirtschaftsjahr 2024 keine Niederlassung betrieben.

Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Nachstehend in tabellarischer Form die wichtigsten Rentabilitätskennzahlen des Wirtschaftsjahres 2024 im Vergleich zu 2023:

	2024	**2023**
Umsatzerlöse	22.447.405,07	23.994.808,36
Betriebsergebnis	-329.338,26	2.810,39
Umsatzrentabilität	-1,54%	-0,04%
Eigenkapitalquote	24,32%	27,64%
Gesamtkapitalrentabilität	-5,40%	-0,13%
Eigenkapitalrentabilität	-19,53%	-0,46%

Nachstehend die Kennzahlen zur finanziellen Lage des Unternehmens:

Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-264.157,67
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-196.657,70
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	159.438,60
Veränderung Finanzmittelbestand lt. Geldflussrechnung	-301.376,77

Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Abschlussstichtag

Nach dem Abschlussstichtag wurden keine besonderen Ereignisse beobachtet.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das Geschäftsjahr 2025 erwartet die Gesellschaft bei stabilen Rahmenbedingungen eine weitgehend unveränderte Umsatzentwicklung im Vergleich zum abgelaufenen Jahr. Die bereits eingeleiteten Maßnahmen zur Kostensenkung und Effizienzsteigerung werden zwar nicht unmittelbar, jedoch schrittweise ihre Wirkung entfalten.

Ab dem Geschäftsjahr 2026 rechnet die Gesellschaft auf Grundlage der vorgenommenen Anpassungen mit einer spürbaren Verbesserung der Ertragslage und dem Wiedereinstieg in die Gewinnzone. Die Geschäftsführung ist überzeugt, dass durch die getroffenen Maßnahmen die Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig gestärkt und die Basis für eine positive Unternehmensentwicklung geschaffen wurde.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft ist weiterhin mit verschiedenen Risiken und Ungewissheiten verbunden. Diese betreffen insbesondere die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung sowie die konjunkturelle Lage im In- und Ausland. Ein anhaltend schwaches Wirtschaftswachstum oder eine Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen könnte sich unmittelbar auf die Nachfrage nach unseren Leistungen auswirken.

Darüber hinaus stellen mögliche Insolvenzen von Marktteilnehmern ein Risiko dar, da sie – auch ohne unmittelbare Kundenbeziehung – indirekte Auswirkungen auf unser Geschäftsumfeld haben können. Die Ereignisse des Berichtsjahres haben dies deutlich gezeigt.

Weitere Risiken ergeben sich aus steigenden Kosten, insbesondere im Personal- und Energiebereich. Trotz bereits eingeleiteter Maßnahmen zur Kostenreduktion bestehen Unsicherheiten, ob diese Effekte kurzfristig vollständig kompensiert werden können.

Schließlich sind allgemeine Branchenrisiken, wie etwa zunehmender Wettbewerbsdruck oder regulatorische Änderungen, nicht auszuschließen. Die Gesellschaft beobachtet diese Entwicklungen kontinuierlich und ergreift geeignete Maßnahmen, um potenzielle Auswirkungen zu begrenzen.

3. Bericht zur Forschung und Entwicklung

Eine eigene Forschung und Entwicklung wird nicht betrieben.

4. Bericht über den Bestand sowie den Erwerb und die Veräußerung eigener Anteile

Die Gesellschaft hält zum Bilanzstichtag keine eigenen Anteile. Im Geschäftsjahr wurden weder eigene Anteile erworben noch veräußert.

5. Berichterstattung über wesentliche Merkmale des internen Kontroll- und des Risikomanagementsystems im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess

Die Gesellschaft verfügt über ein internes Kontroll- und Risikomanagementsystem, das auf die Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung ausgerichtet ist.
Wesentliche Merkmale dieses Systems sind:

- Klare organisatorische Zuständigkeiten für die Finanzbuchhaltung und den Jahresabschluss.
- Trennung von Funktionen (z. B. Vier-Augen-Prinzip bei Buchungen und Zahlungsfreigaben).
- Regelmäßige Abstimmungen von Konten, insbesondere Bank- und Debitorenkonten.
- EDV-gestützte Systeme (z. B. Buchhaltungssoftware), die standardisierte Prozesse und Plausibilitätsprüfungen ermöglichen.
- Externe Unterstützung und Kontrolle durch den Steuerberater/Wirtschaftsprüfer bei Jahresabschluss und Lohnverrechnung.
- Risikomanagement erfolgt durch laufende Überwachung von Liquidität, Forderungen und Kostenentwicklung.

Diese Maßnahmen gewährleisten, dass die Rechnungslegung verlässlich, zeitgerecht und den gesetzlichen Anforderungen entsprechend erfolgt und wesentliche Fehler im Rechnungslegungsprozess mit hinreichender Sicherheit vermieden werden.

6. Angaben zu Kapitals-, Anteils-, Stimm- und Kontrollrechten und damit verbundenen Verpflichtungen

Gesellschafter	Anteil am Stammkapital	Anteil in %
Elisabeth Leitner	18.250,--	50%
Wenzel Holding GmbH	18.250,--	50%

Premstätten, am 24.09.2025

.....

Norbert Wenzel